



Instrumental- und Gesangspädagoge / Instrumental- und Gesangspädagogin

Weitere Informationen und Ausbildungsbetriebe unter <https://www.berufeerleben.at/berufe/2526>

Berufsbeschreibung

Instrumental- und Gesangspädagogen/-pädagoginnen unterrichten Kinder, Jugendliche und Erwachsene einzeln oder in Gruppen. Sie helfen ihren Schüler*innen beim Erlernen von Instrumenten oder bei ihrer gesanglichen Ausbildung.

Im Gegensatz zu [Musiklehrer*innen](#) unterrichten Instrumental- und Gesangspädagogen/-pädagoginnen vor allem in außerschulischen Instituten und Bildungseinrichtungen (z. B. Musikschulen, Konservatorien) oder geben Privatunterricht. Dort unterrichten sie sowohl interessierte Laien als auch professionelle Musiker*innen und Sänger*innen.

Instrumental- und Gesangspädagogen/-pädagoginnen fördern ihre Schüler*innen nicht nur im Erlernen des Instruments, sondern unterstützen sie in der künstlerischen Interpretation und der Perfektionierung ihres Spiels. In vielen Fällen arbeiten sie oft jahrelang mit ihren Schüler*innen zusammen. Dies gilt auch für den Gesangsbereich, dort können Instrumental- und Gesangspädagogen/-pädagoginnen auch als Chorleiter*innen tätig sein.

Anforderungen

Körperliche Anforderungen:

- Auge-Hand-Koordination
- Fingerfertigkeit
- gute Stimme
- gutes Hörvermögen
- Lärmunempfindlichkeit

Fachkompetenz:

- didaktische Fähigkeiten
- fachspezifische Fähigkeiten und Fertigkeiten (Lehrer*in)
- gestalterische Fähigkeit
- gute Beobachtungsgabe
- gute rhetorische Fähigkeit
- Kunstverständnis
- Rhythmicgefühl

Sozialkompetenz:

- Bereitschaft zum Zuhören
- Einfühlungsvermögen

- Kommunikationsfähigkeit
- Kontaktfreude
- Motivationsfähigkeit
- Verständnis für Jugendliche und Kinder

Selbstkompetenz:

- Aufmerksamkeit
- Begeisterungsfähigkeit
- Beurteilungsvermögen / Entscheidungsfähigkeit
- Freundlichkeit
- Geduld
- Musikalität

Weitere Anforderungen:

- gepflegtes Erscheinungsbild

Methodenkompetenz:

- Kreativität
- Organisationsfähigkeit

Tätigkeiten und Aufgaben

- Vorkenntnisse und Lernziele der Schüler*innen erheben
- Notenkunde und Musiktheorie vermitteln
- Instrumentenkunde und -pflege lehren
- Noten recherchieren, einstudieren, vorbereiten und Übungen erstellen
- Lernfortschritt überprüfen und durch Analyse und Feedback verbessern
- Stücke für Ensembles bzw. Chöre vorbereiten, die Übungen und das gemeinsame Zusammenspiel bzw. Singen anleiten

- Unterrichtseinheiten organisieren und administrieren
- gegebenenfalls Musikabende und Konzerte organisieren

Für eine detaillierte Beschreibung der wichtigsten Tätigkeiten in der Gesangspädagogik siehe °Gesangslehrer*in#.